

## AuBE\_Tourismus\_Newsletter – I-IV.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,



das Team der AuBE-Tourismusberatung wünscht Ihnen ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes Neues Jahr!

Pünktlich zum Jahresanfang haben wir wieder für Sie unseren Newsletter zusammengestellt. Damit geben wir Ihnen wie gewohnt einen Überblick über unsere wichtigsten Aktivitäten und Projekte im vergangenen Jahr und stellen Ihnen unsere neuesten Projekte vor. Vielleicht ist ja die eine oder andere Anregung für Sie dabei und Sie finden Anknüpfungspunkte für Ihre Planungen und hilfreiche Hinweise, wie in anderen Regionen Projekte zur

Verbesserung des touristischen Angebotes umgesetzt werden.

Sie sehen aber hoffentlich auch, dass wir im vergangenen Jahr wieder viel zur praktischen Arbeit in den Regionen unterwegs waren: mobil, engagiert und umsetzungsorientiert. Sie möchten die touristische Infrastruktur in Ihrer Region neu gestalten oder optimieren und benötigen dafür eine Expertise in Analyse, Planung, Wegweisung, Qualitätsoptimierung oder Angebotsentwicklung? Sie brauchen Unterstützung bei Projektkonzeptionen oder bei der Umsetzungsplanung? Geben Sie uns Bescheid, gerne kommen wir auch in Ihre Region, um Ihnen mit unseren Dienstleistungen im Rad- und Wandertourismus sowie im Naturtourismus beratend zur Seite zu stehen.

Weitere Details zu unserem Leistungsangebot und unseren Referenzprojekten finden Sie auf unserer Webseite. Auf unserer Facebook-Seite können Sie unsere aktuellen Projektaktivitäten beobachten. Dort finden Sie auch regelmäßig aktuelle Informationen zu unseren Tätigkeitsbereichen. „Liken“ Sie uns und Sie bleiben auf dem Laufenden!

Schöne Grüße

Rolf Spittler

- Geschäftsführender Gesellschafter -

**AuBE Tourismusberatung GmbH - August-Bebel-Straße 16-18 - 33602 Bielefeld - fon / fax  
0521 . 6 13 70**

*Wir zeigen neue Wege ...*

Analyse - Planung - Wegweisung - Qualität - Angebote

--> [AuBE-Tourismusberatung](#)

--> [www.facebook.com/AuBEtourismus](http://www.facebook.com/AuBEtourismus)

---

### Qualitätssicherung Landesradfernwege Baden-Württemberg



Die AuBE-Tourismusberatung ist seit Herbst 2014 für die Qualitätssicherung der Landesradfernwege in Baden-Württemberg zuständig. Ziel des Landes Baden-Württemberg ist es, die FGSV-konforme Wegweisung als Grundlage für ein hochwertiges radtouristisches Angebot dauerhaft auf einem hohen Niveau sicherzustellen. Die Qualitätssicherung ist dabei auch der „Vorläufer“ für eine sukzessive ADFC-Qualitätsklassifizierung der einzelnen Landesradfernwege. Dafür werden bis Anfang 2016 alle 19 Landesradfernwege mit insgesamt rund 5.000 Kilometern abgeradelt und dabei der Routenverlauf sowie die

Beschilderung überprüft. Ziel der Qualitätskontrolle wird es sein, dass zukünftig nach einem standardisierten Verfahren vorhandene Mängel wie fehlende, defekte oder nicht mehr lesbare Schilder in der Wegweisung behoben werden, die Beschilderung nach vorhandenen bundesweiten Vorgaben vereinheitlicht und damit die Qualität verbessert wird. Zudem soll ein anwendungsbezogenes Beschilderungskataster für eine effektive Pflege und Unterhaltung aufgebaut werden. Anfragen und Meldungen der Kommunen werden bearbeitet und notwendige Änderungen im Beschilderungskataster vorgenommen. Bei festgestellten Mängeln werden diese behoben und Ergänzungen in der Wegweisung montiert. Bei Änderungen im Verlauf der Landesradfernwege werden auch diese geplant und die Beschilderung umgesetzt.

--> [Fahrradland Baden-Württemberg](#)

--> [AuBE-Tourismusberatung: Fahrradtourismus](#)

---

## Wanderwegekonzeption Städtebund Silberberg



Die Region des Städtebundes Silberberg im Erzgebirge hat die AÜbE-Tourismusberatung mit der Erstellung einer Gesamtkonzeption zur Qualifizierung des Wanderwegenetzes beauftragt. Bereits durchgeführt wurde vor Ort eine Vollerfassung der Wanderwegeinfrastruktur nach den Qualitätskriterien des Deutschen Wanderverbandes. Dafür wählten die sechs Kommunen ein Grundwegenetz aus den vermeintlich „besten“ Wanderwegen der Region mit 86 Routen und rund 600 km Länge aus. Die Erhebungsdaten sollen verdeutlichen, welche Wanderwege über eine ausreichende Qualität verfügen und attraktiv genug sind, um für ein

ansprechendes Angebot optimiert werden zu können. Die Auswertung erfolgt differenziert für jeden einzelnen Weg und jede Kommune. Im Rahmen der Gesamtkonzeption werden anschließend die notwendigen praxisnahen Empfehlungen für die zukünftige Ausrichtung der Wanderwegeinfrastruktur vorgestellt und erläutert. Auf den Prüfstand kommt auch die Organisationsstruktur zum Thema Wandern im Städtebund. Es werden Lösungsansätze für die zukünftige finanzielle und organisatorische Absicherung und Bewirtschaftung erarbeitet. Ein Maßnahmenplan zeigt als Ergebnis auf, wie das Netz im Städtebund gemeinsam erhalten, sinnvoll vernetzt und weiter qualifiziert werden kann. Damit bekommt der Städtebund Silberberg ein umsetzungsbezogenes Handlungskonzept für eine effektive und erfolgversprechende Präsentation des Wanderangebotes zur regionalen Förderung des Tourismus.

--> [AÜbE-Tourismusberatung: Wandertourismus](#)

---

## Wanderregion Schwäbische Alb



Die Schwäbische Alb will ihr Profil und ihr Angebot als attraktive Wanderregion weiter optimieren. Der als „Albsteig“ vermarktete Hauptwanderweg (HW1, Schwäbische Alb Nordrandweg) stellt dabei ein wichtiges Leuchtturmangebot für die Region dar. Daher wurde für diesen vorrangig die Neubeschilderung nach dem einheitlichen Beschilderungskonzept für die Schwäbische Alb geplant. Die von der AÜbE-Tourismusberatung durchgeführte Beschilderungsplanung sowie die Erstellung eines digitalen Beschilderungskatasters sind weitgehend abgeschlossen. Der Katasterentwurf befindet sich in der Endabstimmung. Nach abgeschlossener Abstimmung, Fertigstellung des Montagekatasters sowie Produktion der Schilder sollen die neuen Wegweiser in diesem Jahr aufgestellt werden. Parallel haben die Planungen zur Optimierung des HW2 (Südrandweg) begonnen. Dabei soll geprüft

werden, ob dieser ebenso wie der „Albsteig“ als Qualitätswanderweg zertifizierbar ist, welche Maßnahmen dafür notwendig sind und ob er als ergänzendes regionales Wanderprodukt entwickelt werden kann. Die Koordination dafür führt auch die AÜbE-Tourismusberatung durch. Durchgeführt ist eine Erfassung des gesamten Weges nach den Qualitätskriterien des Deutschen Wanderverbandes. Auf der Basis erfolgt nun eine Auswertung, um den notwendigen Handlungsbedarf und mögliche Wegeverlegungen zur Optimierung ermitteln zu können.

--> [Schwäbische Alb: Wandern](#)

--> [AÜbE-Tourismusberatung: Beschilderungsplanung Albsteig](#)

---

## Radroutenkonzeption Bayerisch Schwaben



Für den Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben hat die AÜbE-Tourismusberatung eine Vorstudie zur Entwicklung eines regionalen Radproduktes zur Verbindung der Naturerlebnisangebote der Destination erstellt. Damit soll eine eigene Vermarktungslinie „Natur-Erlebnis“ umgesetzt werden. Grundlage war ein Workshop, bei dem die vorhandenen Angebote im Bereich Naturerlebnis ermittelt und zusammen getragen wurden, die als Naturhighlights besser vermarktet werden sollen. Im Rahmen der Vorstudie wurde geprüft, ob es sich anbietet, diese Naturerlebnispunkte mit einem gemeinsamen regionalen

Radprodukt zu verbinden. Dabei wurden konkrete Routenentwürfe für die Region entwickelt und charakterisiert. Bereits in die Umsetzung eintreten will das schwäbische Donautal mit dem für die Regionalentwicklung zuständigen Donautal-Aktiv e.V. Hier wurde eine Teilrunde für die Region konzipiert. Da das LIFE-Natur-Projekt im Donautal einiges an naturtouristischen Highlights zu bieten hat, wurde für Donautal-Aktiv im Rahmen einer weiteren Vorstudie die Entwicklung eines „DonauTÄLER“-Radrundwegs für die Umsetzungsplanung konkretisiert.

--> [Tourismus Bayerisch-Schwaben](#)

## Radtouristische Wegweisung Landkreis Uelzen



Die AÜE-Tourismusberatung hat die Erneuerung der radtouristischen Wegweisung im Landkreis Uelzen geplant. In gut einem Jahr wurde das von der HeideRegion neu entwickelte Routennetz von über 1.000 km erhoben und auf seine Qualität analysiert sowie ein Streckenkataster mit Netzattributen und Streckenmängeln erstellt. Die Kommunen können nun auf der Basis der erhobenen Daten die Mängel sukzessive „abarbeiten“ und die Streckenabschnitte verbessern. Parallel wurde die Standortplanung für eine FGSV-konforme Wegweisung im Gelände vorgenommen und anschließend ein digitales und GIS-gestütztes Beschilderungskataster für die Montage sowie spätere Pflege und

Unterhaltung erstellt. Durchgeführt wurden die umfangreiche Abstimmung mit Kommunen und Straßenverkehrsbehörden sowie die notwendigen Änderungsarbeiten am Kataster. Mit Abschluss der Planungsarbeiten wurden die Inhalte und Funktionsweisen der erstellten Kataster im Rahmen einer Schulungsveranstaltung für kommunale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorgestellt, damit diese die Datenbanken eigenständig nutzen, bearbeiten und weiterführen können. Nun steht die Montage der neuen Beschilderung durch die örtlichen Bauhöfe bevor.

--> [Tourismus HeideRegion Uelzen](#)

--> [AÜE-Tourismusberatung: Beschilderungsplanung Uelzen](#)

---

## Beschilderungsplanung Diemelradweg



Der Diemelradweg soll als attraktives radtouristisches Produkt in Nordhessen neu aufgestellt werden. Die AÜE-Tourismusberatung hat den Auftrag, die Beschilderungsplanung zur einheitlichen und durchgehenden Neubeschilderung des Diemelradwegs nach den Vorgaben der FGSV durchzuführen. Vorausgegangen war diesem eine Qualitätseinschätzung, bei der der Diemelradweg von der Quelle im Sauerland bis zur Mündung in die Weser bei Bad Karlshafen mit dem Rad befahren und nach ADFC-Qualitätskriterien erfasst wurde. In diesem Zusammenhang wurde der dringende Handlungsbedarf in der Wegweisung festgestellt. Die Route wurde inzwischen erneut befahren,

um geeignete Schilderstandorte vor Ort mit GPS-Verortung zu ermitteln sowie Fotodokumentationen und notwendige Demontagen im Umfeld der Schilderstandorte aufzunehmen. Erstellt wird zur Zeit ein digitales, fortschreibungsfähiges Wegweisungskataster mit GIS-Anbindung, dessen Katasterblätter die jeweiligen Schilderstandorte, Schilderhalte, Montagehinweise, Knotenpunktarten für die Montage sowie eine detaillierte Materialermittlung für Produktion und Montage enthalten.

--> [Diemelradweg](#)

--> [AÜE-Tourismusberatung: Qualitätsradrouten](#)

---

## Qualitätserfassung & -analyse Radfernwege



Die Erfassung von Radfernwegen nach den Qualitätskriterien des ADFC ist die Voraussetzung für die Klassifizierung als Qualitätsradrouten. Durch die detaillierte Befahrungserhebung wird eine kilometergenaue Stärken-Schwächen-Analyse für die jeweilige Radroute durchgeführt. Erfasst werden bei der Befahrung alle Streckenelemente aus den Kriterienbereichen Breite, Oberfläche, Wegweisung, Verkehr/Sicherheit sowie Infrastruktur. Vorhandene Mängel werden punktgenau aufgenommen und dokumentiert. Durch die Auswertung der Ergebnisse ist eine differenzierte Qualitätseinschätzung möglich und wird der

konkrete Handlungsbedarf zur Optimierung des Angebotes deutlich. In diesem Jahr hat die AÜE-Tourismusberatung den Donau-Radweg erfasst und bewertet. Befahren wurde dabei die Deutsche Donau mit 609 km von Donaueschingen bis zur Grenze hinter Passau, wo sich der österreichische Donau-Radweg anschließt, für den derzeit ebenfalls die ADFC-Klassifizierung in Planung ist. Zudem wurde der MainRadweg mit rund 600 km von der Quelle in Oberfranken bis zur Mündung in den Rhein in Mainz erfasst. Stichprobenkontrollen für die abschließende Klassifizierung und die Erlangung des Labels „ADFC-Qualitätsradroute“ fanden auf dem Saarland-Radweg und im Rahmen des Optimierungsprogramms der Landesradfernwege in Baden-Württemberg auf dem Donau-Bodensee-Radweg, dem Schwarzwald-Panorama-Weg sowie Neckartal-Weg statt. Dabei werden auf verschiedenen Kontrollabschnitten die

Wegequalität und die erfassten Qualitätskriterien geprüft. Im Vordergrund steht dabei insbesondere, ob die Beschilderungssituation den Vorgaben entspricht und keine Wegweisungsmängel vorhanden sind. Genau begutachtet werden kritische Streckenabschnitte mit schlechter Oberfläche, geringen Breiten, höherer Verkehrsbelastung, Gefahrenstellen oder Schwächen in der Routenführung.

--> [AUBe-Tourismusberatung: Qualitätsradtouren & RadReiseRegionen](#)

---

### Freizeit-Radverkehr im Kreis Herford



Seit geraumer Zeit begleitet die AUBe-Tourismusberatung den Kreis Herford bei der Optimierung des Freizeit-Radverkehrs mit dem Ziel, „Fahrradfreundlicher Kreis“ zu werden. Nachdem viele neue Voraussetzungen geschaffen worden sind und das Radwegenetz des Kreises mit seinen Routen neu beschildert wurde, müssen die neuen Angebote nun touristisch vermarktet und kommuniziert werden. Dafür wurde eine neue Imagebroschüre erstellt, die über das gesamte Angebot informiert und auch als Begleitheft für die Routenplanung dienlich ist. Zudem hat die AUBe-Tourismusberatung eine Evaluation der Webseite

durchgeführt, auf der das gesamte Angebot des Freizeit-Radverkehrs des Kreises zu finden ist. Diese soll optimiert werden, damit sie für den Nutzer noch ansprechender wird. Weitere Maßnahmen, die im laufenden Jahr umgesetzt werden sollen, sind ein bereits erstelltes Konzept für die begleitende Infrastruktur, weitere neue Rastplätze an den Radrouten, die Überarbeitung der geplanten Beschilderung von Gastronomiebetrieben und die Abstimmung zur erarbeiteten Konzeption für ergänzende Angebote im Bereich Mountainbike.

--> [Kreis Herford: Radrouten-Portal](#)

--> [AUBe-Tourismusberatung: Planung Infrastruktur & Angebote](#)

---

### Ihre Ansprechpartner in der AUBe-Tourismusberatung



Rolf Spittler (Geschäftsführender Gesellschafter) - Andreas Frerk (Projektkoordinator) - Rainer Kuberek (Projektmitarbeiter - GIS-Koordination, Datenbank-Entwicklung)

--> [AUBe-Tourismusberatung: Unser Team](#)

---

#### Hinweis:

Der AUBe\_Tourismus\_Newsletter ist ein kostenloser und unverbindlicher Informationsservice über unsere Arbeit, laufende Projekte und aktuelle Entwicklungen im Deutschland-Tourismus. Er erscheint unregelmäßig und maximal vierteljährlich. Sollten Sie den Newsletter versehentlich und unerwünscht erhalten haben oder an keinen weiteren Informationen der AUBe-Tourismusberatung interessiert sein, können Sie den Service abbestellen und wir streichen Sie umgehend aus der Verteilerliste. Dafür nutzen Sie bitte die Antwortfunktion und schreiben in die Antwortmail lediglich „abbestellen“.



Absender:

~~~~~

AUBe Tourismusberatung GmbH  
August-Bebel-Str. 16-18 - 33602 Bielefeld  
fon / fax 0521 . 6 13 70

Sitz: Bielefeld

Registergericht: Amtsgericht Bielefeld - HRB 41515

~~~~~

*Wir zeigen neue Wege ...*

Analyse - Planung - Wegweisung - Qualität - Angebote

--> **[AUE-Tourismusberatung](#)**

--> **[www.Facebook.com/AUEtourismus](http://www.Facebook.com/AUEtourismus)**